

Von Dr. Christian Nottmeier

Einsichten 13.-19.4.2019

Sendedatum	Autor/in	Titel
13.4.2020	Peter Aberland	Weisheit
14.4.2020	Albert Einstein	Grenzen
15.4.2020	Heinz Erhardt	Ein Ostergedicht
16.4.2020	Hermann Hesse	Nacht
17.4.2020	Hilde Domin	Im Tor schon
18.4.2020	Erich Fried	Freiheit
19.4.2020	Bettina von Arnim	Musik

Einsichten 13.-19.4.2020 und 27.4.-3.5.2020

Radio eins, 22.58 Uhr

Von Dr. Christian Nottmeier

Montag, den 13. April 2020

Weisheit

Peter Abelard

Der Schlüssel zur Weisheit ist dies: unentwegtes Fragen. Denn der Zweifel führt zur Frage, die Frage aber führt zur Wahrheit.

In: Katharina Meier (Hg.): Die besten Lebensweisheiten der Welt, Marix-Verlag, Wiesbaden, 52014.

Einsichten 13.-19.4.2020 und 27.4.-3.5.2020

Radio eins, 22.58 Uhr

Von Dr. Christian Nottmeier

Dienstag, den 14. April 2020

Grenzen

Albert Einstein

Sobald wir unsere Grenzen erkannt haben, gehen wir über sie hinaus.

In: Katharina Meier (Hg.): Die besten Lebensweisheiten der Welt, Marix-Verlag, Wiesbaden, 52014.

Von Dr. Christian Nottmeier

Mittwoch, den 15. April 2020

Ein Ostergedicht

Heinz Erhardt

Wer ahnte, daß zum Weihnachtsfest
Cornelia mich sitzenläßt?

Das war noch nichts: zu Ostern jetzt
hat sie mich abermals versetzt!

Nun freu' ich mich auf Pfingsten -
nicht im geringsten.

Heinz Erhardt: Die Gedichte, Lappan Verlag Oldenburg, 2015.

Von Dr. Christian Nottmeier

Donnerstag, den 16. April 2020

Nacht

Hermann Hesse

Ich habe meine Kerze ausgelöscht;
Zum offenen Fenster strömt die Nacht herein,
Umarmt mich sanft und läßt mich ihren Freund
Und ihren Bruder sein.

Wir beide sind am selben Heimweh krank;
Wir senden ahnungsvolle Träume aus
Und reden flüsternd von der alten Zeit
In unsres Vaters Haus.

Hermann Hesse: Sämtliche Gedichte, Suhrkamp, Frankfurt am Main 1992.

Von Dr. Christian Nottmeier

Freitag, den 17. April 2020

Im Tor schon

Hilde Domin

Im Tor schon
hobst du den Blick.
Wir sahen uns an.

Eine große Blüte stieg
leuchtend blaß
aus meinem Herzen.

Hilde Domin: Sämtliche Gedichte, S. Fischer, Frankfurt am Main ²2016.

Von Dr. Christian Nottmeier

Sonnabend, den 18. April 2020

Freiheit

Erich Fried

Zu sagen
hier herrscht Freiheit
ist immer ein Irrtum
oder eine Lüge:
Freiheit
herrscht nicht

Erich Fried: Gesammelte Werke, Band 2, Wagenbach, Berlin 2006.

Einsichten 13.-19.4.2020 und 27.4.-3.5.2020

Radio eins, 22.58 Uhr

Von Dr. Christian Nottmeier

Sonntag, den 19. April 2020

Musik

Bettina von Arnim

Die Berührung zwischen Gott und der Seele ist Musik.

In: Katharina Meier (Hg.): Die besten Lebensweisheiten der Welt, Marix-Verlag, Wiesbaden, 52014.

Von Dr. Christian Nottmeier

Einsichten 27.4.-3.5.2019

Sendedatum	Autor/in	Titel
27.4.2020	Friedrich Nietzsche	Glücksformel
28.4.2020	Rainer Maria Rilke	Dazwischen
29.4.2020	Lucius Annaeus Seneca	Am Abend gesagt
30.4.2020	John Quincy Adams	Ehrlichkeit
1.5.2020	Phil Bosmans	Zeit
2.5.2020	Friedrich Schiller	König der Welt
3.5.2020	Eugen Roth	Zwischen den Zeiten

Einsichten 13.-19.4.2020 und 27.4.-3.5.2020

Radio eins, 22.58 Uhr

Von Dr. Christian Nottmeier

Montag, den 27. April 2020

Glücksformel

Friedrich Nietzsche

Formel meines Glücks: ein Ja, ein Nein, eine gerade Linie, ein Ziel.

In: Katharina Meier (Hg.): Die besten Lebensweisheiten der Welt, Marix-Verlag, Wiesbaden, 52014.

Einsichten 13.-19.4.2020 und 27.4.-3.5.2020

Radio eins, 22.58 Uhr

Von Dr. Christian Nottmeier

Dienstag, den 28. April 2020

Dazwischen

Rainer Maria Rilke

Was heißt heute? Was heißt morgen?
Ich meine, das muss man vermischen.
Was heißt Sehnsucht, was heißt Sorgen?
Das Leben liegt gerade dazwischen.

In: Christian Leven (Hg.): Worte für die Seele, Herder, Freiburg/Basel/Wien 2001.

Einsichten 13.-19.4.2020 und 27.4.-3.5.2020

Radio eins, 22.58 Uhr

Von Dr. Christian Nottmeier

Mittwoch, den 29. April 2020

Am Abend gesagt

Lucius Annaeus Seneca

Wer jeden Abend sagen kann: „Ich habe gelebt“, dem bringt jeder Morgen einen neuen Gewinn.

In: Christian Leven (Hg.): Worte für die Seele, Herder, Freiburg/Basel/Wien 2001.

Von Dr. Christian Nottmeier

Donnerstag, den 30. April 2020

Ehrlichkeit

John Quincy Adams

Ein jeder behauptet von sich, ehrlich zu sein, solange wie irgend möglich. Jedermann für ehrlich zu halten, wäre also Narretei. Niemand dafür zu halten, wäre etwas noch Schlimmeres.

In: Katharina Meier (Hg.): Die besten Lebensweisheiten der Welt, Marix-Verlag, Wiesbaden, 52014.

Von Dr. Christian Nottmeier

Freitag, 1. Mai 2020

Zeit

Phil Bosmans

Zeit ist keine Schnellstraße
Zwischen Wiege und Grab,
sondern Platz zum Parken in der Sonne.
Heute leben!
Heute lächeln!
Heute glücklich sein!

In: Christian Leven (Hg.): Worte für die Seele, Herder, Freiburg/Basel/Wien 2001.

Einsichten 13.-19.4.2020 und 27.4.-3.5.2020

Radio eins, 22.58 Uhr

Von Dr. Christian Nottmeier

Sonnabend, den 2. Mai 2020

König der Welt

Friedrich Schiller

Der ist noch nicht König, der der Welt
Gefallen muß! Nur der ists, der bei seinem Tun
Nach keines Menschen Beifall braucht zu fragen.

Friedrich Schiller: Maria Stuart, Reclam, Stuttgart 2001:

Von Dr. Christian Nottmeier

Sonntag, den 3. Mai 2020

Zwischen den Zeiten

Eugen Roth

Ein Mensch lebt noch mit letzter List
In einer Welt die nicht mehr ist.
Ein anderer, grad so unbeirrt,
Lebt schon in einer, die erst wird.

Eugen Roth: Heitere Verse, Hanser, München 2009: